

Zwei neue orientalsiatische Rhagio-Arten (Dipt.).

Von Dr. Z. Szilády, Budapest.

(Magyar Nemzeti Múzeum.)

(Mit 1 Abbildung.)

Rhagio Biroi n. sp.

Glänzend schwarz mit rotgelbem Hinterleibe und ebensolchen Beinen und Schwinger.

Kopf silberweiß bereift mit sametschwarzer Hinterkopfmittle; Stirndreieck (♂) und Stirn (♀) sind zwar auch schwarz, von oben her gesehen erscheinen sie doch, durch die Bereifung silberglänzend. Längere schwarze Haare sind nur auf den unteren und hinteren Backenschwielen vorhanden, die schwarzen Ozellenhaare sind ganz kurz. Fühler gelb (♂) oder braungelb bis schwarzbraun (♂) mit schwarzer Endborste, 2. Glied ein wenig größer als die übrigen. Taster schwarz mit schwarzen Haaren. Rüssel braun. Augen schwarzbraun, die des ♂ vorne zusammenstoßend, die oberen Fazetten bedeutend größer.

Mittelleib schwarzbraun, oben glänzend mit 2 kaum wahrnehmbaren Reifstreifen, unten gelblich bereift. Pteropleuren und Vorderhüften gelb, Mittel- und Hinterhüften schwarzbraun, Schildchen oft gegen die Spitze gelblich; Mesopleuren und Mittelhüften silberweiß schimmernd. Flügel schwärzlich mit heller Discal- und 2. Basalzelle und helleren Hinterteilen. Beine gelbbraun mit kurzen schwarzen Haaren und braunen hinteren Schienen und Schenkel, die doch gelbe Spitzen haben; Vorderfüße schwarz, Vorderschienen, immer mit Ausnahme der Wurzel schwarz (♂) oder schneeweiß (♀).

Hinterleib rotgelb mit schwarzer Spitze und ebensolchen, gezackten Binden, die fast die Vorderhälfte der Tergite, 3.—6., einnehmen.

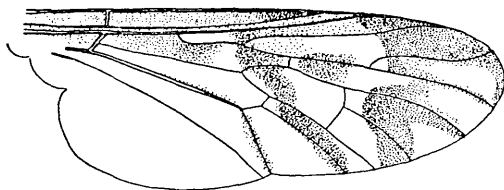
Körperlänge: 6·5—8 mm.

Eine Reihe ♂♂ und ♀♀ wurden durch Herrn L. Biro bei Matheran in Vorderindien gesammelt und sind Eigentum des Ungarischen Nationalmuseums zu Budapest.

Rhagio Shirakii n. sp.

Durch die Flügelzeichnung R. decisus Walk. ähnlich, aber mit verschiedener Zeichnung der Extremitäten und des Hinterleibes und besonders ohne Thoraxstreifen.

Kopf schwarz. Augen schwarz mit großen, nach unten etwas kleineren Facetten. Stirndreieck und Gesicht silbergrau bereift. Fühler schwarz mit fahlgelbem, langdreieckigem Endgliede. Endborste sowie die Taster schwarz. Rüssel gelb.



Rhagio Shirakii n. sp.

Mittelleib und Schildchen glänzend schwarz, ohne Längsstreifen, spärlich schwarz behaart. Schulterschwiele weiß. Pleuren bei schiefer Ansicht sowie die Hüften silberglänzend, Grundfarbe schwarz. Beine gelb, Fußspitzen und ein Längswisch an der Außenseite der Schenkel braun. Flügel glashell mit zwei braunen, als Längsadersäume hinauslaufenden, zerrissenen Binden. Randzelle gelblich. Vordere Basalzelle an der Wurzel bräunlich. Schwinger gelb.

Hinterleib fahlgelb, grau behaart, oben mit großen, braunen, herzförmigen Flecken, die sich in einen Längsstreifen vereinigen. Zwei Endsegmente glänzend schwarz.

Körperlänge: 6.5 mm.

2 ♂♂ aus Formosa, Chosokel im Entomologischen Museum zu Berlin, Dahlem.

*) Rhagio(Leptis)-arten sind aus Orientalasien bisher sehr wenige bekannt geworden. Unterzeichneter empfängt Material aus dieser Gattung sowie Ptiolina gerne zur Bearbeitung.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Konowia \(Vienna\)](#)

Jahr/Year: 1934

Band/Volume: [13](#)

Autor(en)/Author(s): Szilády Zoltan

Artikel/Article: [Zwei neue orientalsiatische Rhagio-Arten \(Dipt.\). 8-9](#)